## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Sikalastic®-601 BC

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine vollständigen Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

Produktverwendung : Produkt ist nicht für die private Verwendung bestimmt.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Sika Deutschland GmbH
Kornwestheimer Str. 103-107
70439 Stuttgart
Telefon : +4971180090
Email-Adresse : EHS@de.sika.com

### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : 0173-6774799 Out of office hours only
EHS@de.sika.com

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Produktart : Gemisch

**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

| | |
|---|---|
| Akute Toxizität, Kategorie 4 | H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| Sensibilisierung durch Einatmen, Kategorie 1 | H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1 | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3 | H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

**Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)**

| | |
|---|---|
| Gesundheitsschädlich | R20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen. |
| Sensibilisierend | R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. |
| Umweltgefährlich | R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Gefahrenpiktogramme :

Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise :

| | |
|---|---|
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H334 | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Sicherheitshinweise :

**Prävention:**

| | |
|---|---|
| P261 | Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden. |
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| P280 | Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. |
| P284 | Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. |

**Reaktion:**

| | |
|---|---|
| P304 + P340 + P312 | BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. |
| P342 + P311 | Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. |

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- 261-879-6 Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat
- 931-312-3 Isophorondiisocyanat Homopolymer
- 223-861-6 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat
- Pentamethylpiperidylsebazat
- 264-843-8 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on

**Zusätzliche Kennzeichnung:**

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT).
Diese Mischung enthält keine Substanzen, die hochpersistent und hochbioakkumulierbar sind (vPvB).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| Chemische Bezeichnung<br>CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>Registrierungsnummer | Einstufung (67/548/EWG) | Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008) | Konzentration [%] |
|---|---|---|---|
| Diphenyltolylphosphat MCS<br><br>907-387-3<br>01-2119511174-52-XXXX | N; R50/53 | Aquatic Acute1; H400<br>Aquatic Chronic3; H412 | >= 10 - < 20 |
| Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat<br>59719-67-4<br>261-879-6<br>01-2119983487-19-XXXX | R43<br>Xi; R36<br>N; R51/53 | Eye Irrit.2; H319<br>Skin Sens.1B; H317<br>Aquatic Chronic2; H411 | >= 5 - < 10 |
| Isophorondiisocyanat Homopolymer<br>53880-05-0<br>931-312-3<br>500-125-5<br>01-2119488734-24-XXXX<br>Enthält:<br>3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat <= 0,49 % | Xi; R37<br>R43 | Skin Sens.1; H317<br>STOT SE3; H335 | >= 0,1 - < 1 |
| 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat<br>4098-71-9<br>223-861-6<br>01-2119490408-31-XXXX | T; R23<br>Xi; R36/37/38<br>R42/43<br>N; R51/53 | Acute Tox.1; H330<br>Skin Irrit.2; H315<br>Eye Irrit.2; H319<br>Resp. Sens.1; H334<br>Skin Sens.1; H317<br>STOT SE3; H335<br>Aquatic Chronic2; H411 | >= 0,5 - < 1 |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten<br>64742-95-6<br>918-668-5<br>265-199-0<br>01-2119455851-35-XXXX | Xn; R65<br>R10<br>Xi; R37<br>R66<br>R67<br>N; R51/53 | Flam. Liq.3; H226<br>STOT SE3; H335, H336<br>Asp. Tox.1; H304<br>Aquatic Chronic2; H411 | >= 0,25 - < 1 |
| Pentamethylpiperidylsebazat<br><br>01-2119491304-40-XXXX<br>Enthält:<br>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat<br>Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4- | R43<br>N; R50/53 | Skin Sens.1A; H317<br>Aquatic Acute1; H400<br>Aquatic Chronic1; H410 | >= 0,25 - < 1 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| piperidylsebacat | | | |
| Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, >1% Naphthalin<br>64742-94-5<br>919-284-0<br>265-198-5<br>01-2119463588-24-XXXX | Xn; R65<br>N; R51/53<br>R66<br>R67 | STOT SE3; H336<br>Aquatic Chronic2; H411<br>Asp. Tox.1; H304 | < 0,25 |
| 2-Ethylhexansäure, Zirconiumsalz<br>22464-99-9<br>245-018-1<br>01-2119979088-21-XXXX | Repr.Cat.3; R63 | Repr.2; H361d | < 0,3 |
| 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on<br>64359-81-5<br>264-843-8 | C; R34<br>Xn; R22<br>N; R50<br>R43<br>T; R23 | Acute Tox.4; H302<br>Acute Tox.2; H330<br>Skin Corr.1B; H314<br>Skin Sens.1A; H317<br>Aquatic Acute1; H400 | < 0,1 |
| Substanzen mit einem Arbeitsplatzexpositionsgrenzwert : | | | |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat<br>108-65-6<br>203-603-9<br>01-2119475791-29-XXXX<br>Enthält:<br>2-Methoxypropylacetat <= 1 % | R10 | Flam. Liq.3; H226 | >= 10 - < 20 |

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.
Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
Arzt konsultieren.
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.
Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.
Mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt : Kontaktlinsen entfernen.
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken : Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.
Mund mit Wasser ausspülen.
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | | |
|---|---|---|
| Symptome | : | Asthmatische Beschwerden<br>Atemstörung<br>Allergische Reaktionen<br>Kopfweh<br>Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen. |
| Risiken | : | sensibilisierende Wirkungen<br><br>Kann allergische Hautreaktionen verursachen.<br>Gesundheitsschädlich bei Einatmen.<br>Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | | |
|---|---|---|
| Behandlung | : | Symptomatische Behandlung. |

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

| | | |
|---|---|---|
| Geeignete Löschmittel | : | Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. |

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | | |
|---|---|---|
| Gefährliche Verbrennungsprodukte | : | Keine gefährlichen Verbrennungsprodukte bekannt |

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

| | | |
|---|---|---|
| Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung | : | Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. |
| Weitere Information | : | Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien. |

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

| | | |
|---|---|---|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | : | Persönliche Schutzausrüstung verwenden.<br>Ungeschützten Personen den Zugang verwehren. |

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

| | | |
|---|---|---|
| Umweltschutzmaßnahmen | : | Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.<br>Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. |

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

| | | |
|---|---|---|
| Reinigungsverfahren | : | Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).<br>Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. |

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

| | | |
|---|---|---|
| Hinweise zum sicheren Umgang | : | Aerosolbildung vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8). Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Die allg. Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. |
| Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz | : | Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. |
| Hygienemaßnahmen | : | Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. |

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

| | | |
|---|---|---|
| Anforderungen an Lagerräume und Behälter | : | Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Gemäß örtlichen Vorschriften aufbewahren. |
| Sonstige Angaben | : | Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. |

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. | Wert | Zu überwachende Parameter * | Grundlage * |
|---|---|---|---|---|
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat | 108-65-6 | TWA | 50 ppm<br>275 mg/m3 | 2000/39/EC |
| | | STEL | 100 ppm<br>550 mg/m3 | 2000/39/EC |
| | | AGW | 50 ppm<br>270 mg/m3 | DE TRGS 900 |
| 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat | 4098-71-9 | AGW | 0,005 ppm<br>0,046 mg/m3 | TRGS 430 |
| | | AGW | 0,005 ppm<br>0,046 mg/m3 | DE TRGS 900 |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten | 64742-95-6 | MAK-Wert | 20 ppm<br>100 ml/m3 | DE TRGS 900 |
| Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, >1% Naphthalin | 64742-94-5 | AGW | 100 mg/m3 | DE TRGS 900 |
| | | | 100 mg/m3 | DE TRGS 900 |

*Die obengenannten Werte entsprechen der aktuellen Gesetzgebung des Freigabedatums des Datenblattes.

DNEL

| | | |
|---|---|---|
| Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat | : | Anwendungsbereich: Arbeitnehmer<br>Expositionswege: Einatmen<br>Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte<br>Wert: 29,4 mg/m3<br><br>Anwendungsbereich: Arbeitnehmer<br>Expositionswege: Hautkontakt<br>Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte<br><br>Anwendungsbereich: Verbraucher<br>Expositionswege: Einatmen<br>Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte<br>Wert: 6,25 mg/m3 |

| | | |
|---|---|---|
| | | Anwendungsbereich: Verbraucher<br>Expositionswege: Hautkontakt<br>Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte<br><br>Anwendungsbereich: Verbraucher<br>Expositionswege: Verschlucken<br>Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte |

PNEC

| | | |
|---|---|---|
| Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat | : | Süßwasser<br>Wert: 0,0186 mg/l<br><br>Meerwasser<br>Wert: 0,00186 mg/l<br><br>Süßwassersediment<br>Wert: 0,709 mg/kg<br><br>Meeressediment<br>Wert: 0,0709 mg/kg<br><br>Boden<br>Wert: 1,131 mg/kg |

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Persönliche Schutzausrüstung**

| | | |
|---|---|---|
| Augenschutz | : | Schutzbrille mit Seitenschutz<br>Augenspülflasche mit reinem Wasser |
| Handschutz | : | Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374) getragen werden. Herstellerangaben sind zu beachten.<br>Für kurzfristige Arbeiten oder als Spritzschutz geeignet:<br>Handschuhe aus Butylkautschuk/Nitrilkautschuk (0,4 mm),<br>Kontaminierte Handschuhe sofort wechseln und entsorgen.<br>Bei permanentem Produktkontakt:<br>Handschuhe aus Viton (0.4 mm)<br>Durchdringungszeit >30 min. |
| Haut- und Körperschutz | : | Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345, langärmlige Arbeitskleidung, lange Hose). Bei Misch- und Rührarbeiten wird zusätzlich eine Gummischürze und Schutzstiefel (EN 14605) empfohlen. |
| Atemschutz | : | Die Auswahl von Atemschutzmasken (EN 14387) muss sich |

nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsplatzgrenzwerten (Abschnitt 8.1) der jeweiligen Atemschutzmaske richten.
Verwenden Sie ein ordnungsgemäß angepaßtes, luftreinigendes oder luftgespeistes und einer anerkannten Norm entsprechendes Atemgerät, wenn die Risikobeurteilung dies erfordert.
Filter gegen organische Dämpfe (Typ A)
A1: < 1000 ppm; A2: < 5000 ppm; A3: < 10000 ppm
Für angemessene Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.
(EN 689 - Methoden zur Ermittlung inhalativer Expositionen)
Dies gilt vor allem am Misch- bzw. Rührplatz.
Falls dies nicht ausreichend ist, um die Konzentration unter dem Arbeitsplatzgrenzwert zu halten, ist für Atemschutz zu sorgen.
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Allgemeine Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | | |
|---|---|---|
| Aussehen | : | flüssig |
| Farbe | : | rot |
| Geruch | : | nach Kohlenwasserstoffen |
| Geruchsschwelle | : | Keine Daten verfügbar |
| Flammpunkt | : | 62 °C |
| Zündtemperatur | : | ca. 315 °C |
| Untere Explosionsgrenze (Vol-%) | : | Keine Daten verfügbar |
| Obere Explosionsgrenze (Vol-%) | : | Keine Daten verfügbar |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | : | Keine Daten verfügbar |
| Oxidierende Eigenschaften | : | Keine Daten verfügbar |
| Selbstentzündungstemperatur | : | Keine Daten verfügbar |
| pH-Wert | : | Keine Daten verfügbar |

| | | |
|---|---|---|
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich / Gefrierpunkt | : | Keine Daten verfügbar |
| Siedepunkt/Siedebereich | : | Keine Daten verfügbar |
| Dampfdruck | : | 0,0337 hPa |
| Dichte | : | ca.1,4 g/cm3<br>bei 20 °C |
| Wasserlöslichkeit | : | Bemerkung: unlöslich |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | : | Keine Daten verfügbar |
| Viskosität, dynamisch | : | Keine Daten verfügbar |
| Viskosität, kinematisch | : | > 7 mm2/s<br>bei 40 °C |
| Relative Dampfdichte | : | Keine Daten verfügbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | : | Keine Daten verfügbar |

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist chemisch stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

| | | |
|---|---|---|
| Gefährliche Reaktionen | : | Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen. |

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

| | | |
|---|---|---|
| Zu vermeidende Bedingungen | : | Keine Daten verfügbar |

**10.5 Unverträgliche Materialien**

| | | |
|---|---|---|
| Zu vermeidende Stoffe | : | Keine Daten verfügbar |

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

**Inhaltsstoffe:**

**Diphenyltolylphosphat MCS:**

| | | |
|---|---|---|
| Akute orale Toxizität | : | LD50 Oral (Ratte): > 5.000 mg/kg |
| Akute dermale Toxizität | : | LD50 Dermal (Ratte): > 2.000 mg/kg |

**Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat:**

| | | |
|---|---|---|
| Akute orale Toxizität | : | LD50 Oral (Ratte): > 5.000 mg/kg |
| Akute dermale Toxizität | : | LD50 Dermal (Kaninchen): > 2.000 mg/kg |

**3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat:**

| | | |
|---|---|---|
| Akute orale Toxizität | : | LD50 Oral (Ratte): 4.814 mg/kg |
| Akute inhalative Toxizität | : | LC50 (Ratte): 0,031 mg/l<br>Expositionszeit: 4 h<br>Testatmosphäre: Staub/Nebel |
| Akute dermale Toxizität | : | LD50 Dermal (Ratte): > 7.000 mg/kg |

**Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten:**

| | | |
|---|---|---|
| Akute orale Toxizität | : | LD50 Oral (Ratte): > 2.000 mg/kg |
| Akute dermale Toxizität | : | LD50 Dermal (Kaninchen): > 2.000 mg/kg |

**Pentamethylpiperidylsebazat:**

| | | |
|---|---|---|
| Akute orale Toxizität | : | LD50 Oral (Ratte): 3.230 mg/kg |

**4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on:**

| | | |
|---|---|---|
| Akute orale Toxizität | : | LD50 Oral (Ratte): 1.636 mg/kg |
| Akute inhalative Toxizität | : | LC50 (Ratte): 0,26 mg/l<br>Expositionszeit: 4 h<br>Testatmosphäre: Staub/Nebel |

**2-Methoxy-1-methylethylacetat:**

| | | |
|---|---|---|
| Akute orale Toxizität | : | LD50 Oral (Ratte): > 5.000 mg/kg |
| Akute dermale Toxizität | : | LD50 Dermal (Kaninchen): > 5.000 mg/kg |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Sensibilisierung durch Hautkontakt: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Sensibilisierung durch Einatmen: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

**Keimzell-Mutagenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Karzinogenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Reproduktionstoxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Aspirationstoxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

**Inhaltsstoffe:**

**Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat :**

| | | |
|---|---|---|
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | : | EC50: 87,1 mg/l, 48 h, Daphnia magna (Großer Wasserfloh) |
| Toxizität gegenüber Algen | : | EC50: 18,6 mg/l, 72 h, Scenedesmus capricornutum (Süsswasseralge) |

**Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten :**

| | | |
|---|---|---|
| Toxizität gegenüber Algen | : | 2,6 - 2,9 mg/l, 72 h, Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge) |

**Pentamethylpiperidylsebazat :**

| | | |
|---|---|---|
| Toxizität gegenüber Fischen | : | LC50: 0,97 mg/l, 96 h, Fisch |

**4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on :**

| | | |
|---|---|---|
| Toxizität gegenüber Fischen | : | LC50: 0,0027 mg/l, 96 h, Fisch |
| M-Faktor | : | 100 |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produkt : Gemäß der gültigen Abfallverzeichnis-Verordnung sind Abfälle herkunftsbezogen der Abfallart zuzuordnen. Deshalb ist eine eindeutige Festlegung einer Abfallschlüsselnummer nicht möglich.
Restentleerte Verpackungen sind einer Verwertung zuzuführen.
Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind, sowie nicht restentleerte Verpackungen sind wie das Produkt ordnungsgemäß und schadlos zu entsorgen.
Sika hat für alle Verpackungen, die in Deutschland in Verkehr gebracht werden Entsorgerverträge abgeschlossen.
Weitere Hinweise siehe www.sika.de

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**ADR**
Transport gemäß Kapitel 3.4 (LQ) möglich

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**
Keine Daten verfügbar

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**
Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien (1999/45/EG)**

Gefahrenpiktogramme :

Gesundheitsschädlich

Umweltgefährlich

| | | | |
|---|---|---|---|
| R-Sätze | : | R20 | Gesundheitsschädlich beim Einatmen. |
| | | R42/43 | Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. |
| | | R51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| S-Sätze | : | S23 | Dampf nicht einatmen. |
| | | S24 | Berührung mit der Haut vermeiden. |
| | | S37 | Geeignete Schutzhandschuhe tragen. |
| | | S45 | Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). |

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:
- 261-879-6 Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat
- 223-861-6 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische : Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

**Verbot/Beschränkung**

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Verboten und/oder eingeschränkt (Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer)

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Keine der Komponenten ist gelistet (=> 0.1 %).

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht anwendbar

REACH Information: Die in unseren Produkten enthaltenen Stoffe sind
- von unseren Lieferanten vorregistriert oder registriert und/oder
- von uns vorregistriert oder registriert und/oder
- von der REACH Verordnung ausgenommen und/oder

| | | |
|---|---|---|
| | | - unterliegen der REACH Verordnung, aber sind von der Registrierpflicht ausgenommen. |
| Wassergefährdungsklasse | : | WGK 2 wassergefährdend<br>Gemäß VwVws vom 30.Juli 2005 |
| VOC-CH (VOCV) | : | 15,76 % |
| VOC-EU (Lösemittel) | : | 15,76 % |

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Diese Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sind.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Volltext der R-Sätze**

| | |
|---|---|
| R10 | Entzündlich. |
| R22 | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |
| R23 | Giftig beim Einatmen. |
| R34 | Verursacht Verätzungen. |
| R36 | Reizt die Augen. |
| R36/37/38 | Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. |
| R37 | Reizt die Atmungsorgane. |
| R42/43 | Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. |
| R43 | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. |
| R50 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| R50/53 | Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R63 | Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen. |
| R65 | Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. |
| R66 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| R67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

**Volltext der H-Sätze**

| | |
|---|---|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H330 | Lebensgefahr bei Einatmen. |
| H334 | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. |

| | |
|---|---|
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

**Volltext anderer Abkürzungen**

| | |
|---|---|
| Acute Tox. | Akute Toxizität |
| Aquatic Acute | Akute aquatische Toxizität |
| Aquatic Chronic | Chronische aquatische Toxizität |
| Asp. Tox. | Aspirationsgefahr |
| Eye Irrit. | Augenreizung |
| Flam. Liq. | Entzündbare Flüssigkeiten |
| Repr. | Reproduktionstoxizität |
| Resp. Sens. | Sensibilisierung durch Einatmen |
| Skin Corr. | Ätzwirkung auf die Haut |
| Skin Irrit. | Reizwirkung auf die Haut |
| Skin Sens. | Sensibilisierung durch Hautkontakt |
| STOT SE | Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition |

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben entsprechen unserem Wissensstand zur Zeit der Publikation. Sie stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Bezüglich Gewährleistung gelten ausschließlich die entsprechenden Produktdatenblätter und die allgemeinen Verkaufsbedingungen. Vor Verwendung und Verarbeitung Produktdatenblätter beachten.

Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe !